

Pädagogische Gefährdungsbeurteilung

Vorhaben: Allgemeine Angaben				Seite 1
Klasse(n):	Beginn:	Ende:		
(Schülerzahl – Anforderungen der Inklusion)	(Abfahrtsort – Datum – Zeit)	(Ankunftsart – Datum – Zeit)		
Geplante schulische Veranstaltung:		Ort:		
(z. B. Besuch Erlebnisbad, Hochseilgarten, Radausfahrt etc.)		(Ziel?)		
Schul-/Lehrplanbezug/verfolgtes Ziel:				
(Prüfung: genehmigungsfähig? Rechtsgrundlagen)				
Geplante Anreise:				
(z. B. Bahn/Busunternehmen?)				
Verantwortliche Lehrkraft:		Tel.:		
Zusätzliche Begleitperson(en):	Tel.:	geeignet	eingewilligt	unterwiesen
Situationsbeschreibung:				
(Was wird konkret unternommen?)				
Erste-Hilfe-Organisation:				
(Verbandtasche? Wer kümmert sich? Mind. 1 Begleitperson ist mit Maßnahmen der Ersten Hilfe vertraut?)				

Pädagogische Gefährdungsbeurteilung

Vorhaben: Erkennen – Bewerten – Handeln

Seite 2

Gefährdungen erkennen, Unfallgefahren benennen:

(Brainstorming: technisch – organisatorisch – personell)

Risiko bewerten:

**Gesamtrisiko
bewerten:**

(größtes Einzelrisiko ent-
spricht mindestens dem
Gesamtrisiko!)

gering mittel hoch



(Hilfsmittel für die Einschätzung: Risikomatrix nach Nohl)

Handeln: Schutzmaßnahmen ergreifen:

(Wer macht was bis wann?)

Pädagogische Gefährdungsbeurteilung

Vorhaben: Regelungen

Seite 3

Verbindliche Festlegungen der Schule:

Unterweisung:

(Inhalte? Wer wird unterwiesen? Z. B. Schulleitung unterweist Lehrkraft, Lehrkräfte die Lernenden)

Erstellt von:

(Ort, Datum, Unterschrift der verantwortlichen Lehrkraft)

Genehmigt durch:

(Ort, Datum, Unterschrift der Schulleitung)